

II- 1827 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 9341J

1977 -01- 26

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Leibenfrost
und Genossen

an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Grundeinlösung für die neue Straßentrasse
im Bereich Öpping, Peilstein, Nebelberg und Kollerschlag

In der Verordnung Nr. 697 vom 2. Dezember 1976 hat der Bundesminister für Bauten und Technik den Straßenverlauf der B 128 Sternwald-Bundesstraße im Bereich der Gemeinden Öpping, Peilstein i. M., Nebelberg und Kollerschlag neu festgelegt. Die Bevölkerung des betroffenen Gebietes ist an der ehesten Realisierung des geplanten Straßenausbaues dringend interessiert, weil dadurch in einem größeren Abschnitt bedeutend verbesserte Verkehrsverbindungen geschaffen werden und auch eine größere Verkehrssicherheit in diesem Gebiet erreicht wird. Durch die kundgemachte Verordnung 697 aus 1976 sind die Voraussetzungen für die Inangriffnahme der Grundstückseinlösung geschaffen worden. Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Bauten und Technik daher folgenden

A n f r a g e

- 1) Sind im Budget 1977 Mittel für die Grundeinlösung zum Bau der neuen Straßentrasse der B 128 im Bereich der Gemeinden Öpping, Peilstein, Nebelberg und Kollerschlag vorgesehen ?

Wenn ja, in welcher Höhe und für welche Straßenabschnitte, wenn nein, aus welchen Gründen unterblieb deren Veranschlagung im Budget 1977 und wann ist allenfalls mit einer Bereitstellung der erforderlichen Mittel für die Grundeinlösung zu rechnen ?

- 2 -

- 2) Für welchen Zeitraum plant das Bundesministerium für Bauten und Technik die Durchführung der Bauarbeiten und wann kann voraussichtlich mit der Fertigstellung der neu fixierten Straßentrasse gerechnet werden ?